

Zweiter Dezember

das Jahr vegetiert seinem Ende entgegen
entkräftet schleppt es sich durch graue Tage
der Papst spendet hin und wieder
einen mutlosen Segen
die Frohe Botschaft wird endgültig
zur irritierend unwirklichen Sage

Viren, Krieg und Terror
feiern scheinbar Triumph auf Triumph
scheinen endgültig auf der Siegerstraße
sitze hier in völlig ungewollter Klausur
mein Geist wird unaufhaltsam zäh und stumpf
starre auf ein paar grüne Zweige
in Mutter' s uralter Blumenvase

die Welt scheint endgültig verloren
oder ist es nur die uralte Melancholie
werden derzeit gar verbrauchte Ideen
zu neuen Hoffnungen vergoren
oder ist die Welt in ihrer vorhersehbar
letzten Agonie

im Garten die Vögel schweigen
am Himmel keine Geigen
Musik erklingt ,doch nur in Moll
Stimmungskonto bis auf weiteres
sehr tief im Soll

bleibt abzuwarten
ob der nächste Sonnentag
unserem eingefrorenen Land
nachhaltig zu helfen vermag

aus Dunkelheit
wird hin und wieder Licht
Gewissheit
dass dies immer wieder geschieht
die gibt es leider nicht

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)